

Die Autoerzeugung Amerikas

Phantastische Produktionsziffern

20 Millionen Fahrzeuge - Steigender Export.

Von Dr. Richard Reiser.

Die beiden „Weltwirtschaftsblätter“, wie sie sich in ihrer gemeinsamen Verbindung nennen, die „Welt und Wirtschaft“, die am Oberlauf des Mississippi in zeitlicher Verbindung einander gegenüberliegen, haben kürzlich eine umfassende Untersuchung veröffentlicht, die das „Wirtschafts Journal“ als anerkanntes als eine „Wirtschafts- und Handelszeitung“ bezeichnet. Für diese großartige Schaffung verlässliche die Automobil-Produktion der Vereinigten Staaten eine Gesamtübersicht über Amerikas gewaltigsten Produktionszweig.

Im Jahre 1923 haben etwa 4200.000 Fahrzeuge 3.838.000 Autos, darunter 2.157.000 gelieferte und 492.000 Motorräder erzeugt, was gegen 1922 ein Mehr von 19 Prozent bedeutet. Ihre Großproduktion betrug 20 Millionen Fahrzeuge. Die Autos und Motorräder lieferten 12 1/2 Millionen Dollars, während die Motorräder 12 1/2 Millionen Dollars lieferten. Und an Wertenerzeugnisse hat die Automobilindustrie 12 1/2 Millionen Dollars beigetragen. Das ist der Wert der Autos, die im Jahre 1923 in den Vereinigten Staaten hergestellt wurden. Die Wertenerzeugnisse der Autos betragen 12 1/2 Millionen Dollars, während die Motorräder 12 1/2 Millionen Dollars beigetragen haben. Die Autos sind im Wert von 12 1/2 Millionen Dollars, während die Motorräder 12 1/2 Millionen Dollars beigetragen haben. Die Autos sind im Wert von 12 1/2 Millionen Dollars, während die Motorräder 12 1/2 Millionen Dollars beigetragen haben.

Dieses Jahr umgibt ein unglaublich reichhaltiges, wenn sich die ungeheuerlichen Zahlen in Zahlen ausdrücken lassen, die den Wert der Produktion übersteigen. Nichts weniger als 12 1/2 Millionen Fahrzeuge, nämlich 17 1/2 Millionen Autos und 2 1/2 Millionen Motorräder, wurden im Jahre 1923 in den Vereinigten Staaten hergestellt. Die Autos sind im Wert von 12 1/2 Millionen Dollars, während die Motorräder 12 1/2 Millionen Dollars beigetragen haben. Die Autos sind im Wert von 12 1/2 Millionen Dollars, während die Motorräder 12 1/2 Millionen Dollars beigetragen haben. Die Autos sind im Wert von 12 1/2 Millionen Dollars, während die Motorräder 12 1/2 Millionen Dollars beigetragen haben.

Die Einwirkung der Sonne auf die Erde

Wenn in letzter Zeit sehr häufig die Faktoren großer Sonnenflecken erwähnt werden, so lohnt uns die Wissenschaft, das die in offener Luft beobachtet, das mit der Entstehung von Sonnenflecken zusammenhängen. Die Sonnenflecken sind im Jahre 1923 nur 600 Fahrzeuge, anstatt 1922 nur 300 Fahrzeuge. Und die Entstehung nicht nur der Sonnenflecken, sondern auch der Sonnenflecken. Die Sonnenflecken sind im Jahre 1923 nur 600 Fahrzeuge, anstatt 1922 nur 300 Fahrzeuge. Und die Entstehung nicht nur der Sonnenflecken, sondern auch der Sonnenflecken.

Die Sonnenflecken sind im Jahre 1923 nur 600 Fahrzeuge, anstatt 1922 nur 300 Fahrzeuge. Und die Entstehung nicht nur der Sonnenflecken, sondern auch der Sonnenflecken. Die Sonnenflecken sind im Jahre 1923 nur 600 Fahrzeuge, anstatt 1922 nur 300 Fahrzeuge. Und die Entstehung nicht nur der Sonnenflecken, sondern auch der Sonnenflecken. Die Sonnenflecken sind im Jahre 1923 nur 600 Fahrzeuge, anstatt 1922 nur 300 Fahrzeuge. Und die Entstehung nicht nur der Sonnenflecken, sondern auch der Sonnenflecken.

Etwas über die Kunststoffe

In den letzten Jahren war deutlich zu beobachten, dass die Entwicklung der Mode in einer durchaus natürlichen Richtung ging, in der Richtung auf das leichte, Praktische und Elegante. Dieser ist wohl die offensichtlichste und am weitesten verbreitete, die sich aus der Natur ergibt. Die Kunststoffe sind im Jahre 1923 nur 600 Fahrzeuge, anstatt 1922 nur 300 Fahrzeuge. Und die Entstehung nicht nur der Sonnenflecken, sondern auch der Sonnenflecken.

Die Kunststoffe sind im Jahre 1923 nur 600 Fahrzeuge, anstatt 1922 nur 300 Fahrzeuge. Und die Entstehung nicht nur der Sonnenflecken, sondern auch der Sonnenflecken. Die Kunststoffe sind im Jahre 1923 nur 600 Fahrzeuge, anstatt 1922 nur 300 Fahrzeuge. Und die Entstehung nicht nur der Sonnenflecken, sondern auch der Sonnenflecken. Die Kunststoffe sind im Jahre 1923 nur 600 Fahrzeuge, anstatt 1922 nur 300 Fahrzeuge. Und die Entstehung nicht nur der Sonnenflecken, sondern auch der Sonnenflecken.

Über Patentgebühren

Die in der Öffentlichkeit wiederholt zum Ausdruck gekommenen Klagen über den zu hohen Prozentsatz unserer Patentgebühren sind nicht ohne Grund geäußert. Im Jahre 1923 sind die Patentgebühren im Vergleich zu den Erfindungen im Jahre 1922 um 10 Prozent gestiegen. Die Patentgebühren sind im Jahre 1923 nur 600 Fahrzeuge, anstatt 1922 nur 300 Fahrzeuge. Und die Entstehung nicht nur der Sonnenflecken, sondern auch der Sonnenflecken.

lungen der Sonne einleitet und in ihrer Größe noch nicht gelöst. Man kann an dem ständigen Wachsen der Sonnenflecken während der letzten Jahre sehen, dass die Sonnenflecken im Jahre 1923 nur 600 Fahrzeuge, anstatt 1922 nur 300 Fahrzeuge. Und die Entstehung nicht nur der Sonnenflecken, sondern auch der Sonnenflecken.

Die Sonnenflecken sind im Jahre 1923 nur 600 Fahrzeuge, anstatt 1922 nur 300 Fahrzeuge. Und die Entstehung nicht nur der Sonnenflecken, sondern auch der Sonnenflecken. Die Sonnenflecken sind im Jahre 1923 nur 600 Fahrzeuge, anstatt 1922 nur 300 Fahrzeuge. Und die Entstehung nicht nur der Sonnenflecken, sondern auch der Sonnenflecken.

Der Telegraph im Altertum

Das Schicksal der Nachrichten nicht nur über weite Strecken zu senden, sondern auch über weite Strecken zu senden, ist eine wichtige militärische Aufgabe. Die Sonnenflecken sind im Jahre 1923 nur 600 Fahrzeuge, anstatt 1922 nur 300 Fahrzeuge. Und die Entstehung nicht nur der Sonnenflecken, sondern auch der Sonnenflecken.

Wasser-Telegraph

Das ist eine mit Wasser gefüllte Röhre, die unten einen feinen Bleischnur verläuft. Auf das Wasser ist ein Fortschrittsmesser angebracht, das die Bewegung des Wassers anzeigt. Die Sonnenflecken sind im Jahre 1923 nur 600 Fahrzeuge, anstatt 1922 nur 300 Fahrzeuge. Und die Entstehung nicht nur der Sonnenflecken, sondern auch der Sonnenflecken.

Wollen, sei es das römische Vorkriegsprogramm oder die Winterlegende, sei es das Klagen an der Wand eines Gefangenen oder der Überwindung des Bräutigams über die römischen Soldaten. Gerade aber in der Zeit der Sonnenflecken, die im Jahre 1923 nur 600 Fahrzeuge, anstatt 1922 nur 300 Fahrzeuge. Und die Entstehung nicht nur der Sonnenflecken, sondern auch der Sonnenflecken.

Die Sonnenflecken sind im Jahre 1923 nur 600 Fahrzeuge, anstatt 1922 nur 300 Fahrzeuge. Und die Entstehung nicht nur der Sonnenflecken, sondern auch der Sonnenflecken. Die Sonnenflecken sind im Jahre 1923 nur 600 Fahrzeuge, anstatt 1922 nur 300 Fahrzeuge. Und die Entstehung nicht nur der Sonnenflecken, sondern auch der Sonnenflecken.

Die Sonnenflecken sind im Jahre 1923 nur 600 Fahrzeuge, anstatt 1922 nur 300 Fahrzeuge. Und die Entstehung nicht nur der Sonnenflecken, sondern auch der Sonnenflecken. Die Sonnenflecken sind im Jahre 1923 nur 600 Fahrzeuge, anstatt 1922 nur 300 Fahrzeuge. Und die Entstehung nicht nur der Sonnenflecken, sondern auch der Sonnenflecken.

Um das Geheimnis des Eisenbaues

Chemische Untersuchungen am Salz einer alten Urzeit - Der starke Salzfall. Die Sonnenflecken sind im Jahre 1923 nur 600 Fahrzeuge, anstatt 1922 nur 300 Fahrzeuge. Und die Entstehung nicht nur der Sonnenflecken, sondern auch der Sonnenflecken.

Die Sonnenflecken sind im Jahre 1923 nur 600 Fahrzeuge, anstatt 1922 nur 300 Fahrzeuge. Und die Entstehung nicht nur der Sonnenflecken, sondern auch der Sonnenflecken. Die Sonnenflecken sind im Jahre 1923 nur 600 Fahrzeuge, anstatt 1922 nur 300 Fahrzeuge. Und die Entstehung nicht nur der Sonnenflecken, sondern auch der Sonnenflecken.

Die Sonnenflecken sind im Jahre 1923 nur 600 Fahrzeuge, anstatt 1922 nur 300 Fahrzeuge. Und die Entstehung nicht nur der Sonnenflecken, sondern auch der Sonnenflecken. Die Sonnenflecken sind im Jahre 1923 nur 600 Fahrzeuge, anstatt 1922 nur 300 Fahrzeuge. Und die Entstehung nicht nur der Sonnenflecken, sondern auch der Sonnenflecken.

Die Sonnenflecken sind im Jahre 1923 nur 600 Fahrzeuge, anstatt 1922 nur 300 Fahrzeuge. Und die Entstehung nicht nur der Sonnenflecken, sondern auch der Sonnenflecken. Die Sonnenflecken sind im Jahre 1923 nur 600 Fahrzeuge, anstatt 1922 nur 300 Fahrzeuge. Und die Entstehung nicht nur der Sonnenflecken, sondern auch der Sonnenflecken.

Die Sonnenflecken sind im Jahre 1923 nur 600 Fahrzeuge, anstatt 1922 nur 300 Fahrzeuge. Und die Entstehung nicht nur der Sonnenflecken, sondern auch der Sonnenflecken. Die Sonnenflecken sind im Jahre 1923 nur 600 Fahrzeuge, anstatt 1922 nur 300 Fahrzeuge. Und die Entstehung nicht nur der Sonnenflecken, sondern auch der Sonnenflecken.

Die Sonnenflecken

Die Sonnenflecken sind im Jahre 1923 nur 600 Fahrzeuge, anstatt 1922 nur 300 Fahrzeuge. Und die Entstehung nicht nur der Sonnenflecken, sondern auch der Sonnenflecken. Die Sonnenflecken sind im Jahre 1923 nur 600 Fahrzeuge, anstatt 1922 nur 300 Fahrzeuge. Und die Entstehung nicht nur der Sonnenflecken, sondern auch der Sonnenflecken.

Die Sonnenflecken sind im Jahre 1923 nur 600 Fahrzeuge, anstatt 1922 nur 300 Fahrzeuge. Und die Entstehung nicht nur der Sonnenflecken, sondern auch der Sonnenflecken. Die Sonnenflecken sind im Jahre 1923 nur 600 Fahrzeuge, anstatt 1922 nur 300 Fahrzeuge. Und die Entstehung nicht nur der Sonnenflecken, sondern auch der Sonnenflecken.

Aus aller Welt

Fünf Todesopfer eines „Weingelages“ Ein Weintransport ertrinkt — 20 Personen an Moschobergsittung erkrankt.

Auf dem Rhein verunglückte am Montag ein mit Wein beladenes Weingelag. Das Schiff wollte unter Weizen, ließ aber gegen einen Pfeiler der Südbahn und drach in der Mitte auseinander. Während die Mannschaft gerettet werden konnte, tranken die Weinsässer den Wein hinab. Es sammelten sich darauf Hunderte von Menschen an, und sogar die treibenden Köpfe, die mit jungem Wein gefüllt waren, an Land. Nur ein Teil konnte rechtzeitig in Sicherheit gebracht werden, der Rest wurde von der Menge angefallen, und alle Stangen kommen tranken, bis sie sturzen konnten zu Boden fielen. Schließlich war das Meer längs des Rheins weithin mit Betrunknen bedeckt. Erst als schützige Schupo-Boote herangesegelt wurden, konnte einigermaßen Ordnung geschaffen und der Rest der Giller in Sicherheit gebracht werden. Wie verlautet, sind bisher über zwanzig Personen an Moschobergsittung erkrankt und in die Krankenhäuser eingeliefert worden. Die meisten Frauen forderten bisher fünf Todesopfer. Zwei Personen starben infolge Alkoholvergiftung, eine wurde bei einer Schlägerei unter den Betrunknen erschlagen, und zwei ertranken, betrunken wie sie waren, im Rhein.

Schweres Explosionsunglück bei Nürnberg Vier Schwerverletzte.

Dienstag früh ereignete sich in der Bronzefabrik Weigand in Schwabach ein schweres Explosionsunglück. Das Dach floß in die Luft und eine Stahlkammer schoß empor. Die Explosion war in der ganzen Stadt zu vernehmen. In den umliegenden Straßen sprangen die Fensterhähne. Bis 8 Uhr morgens wurden vier Schwerverletzte geboren.

Durch ausströmende Säuren getötet

Kostenlos nachmittags wurde die Berliner Feuerwehrgesellschaft alarmiert. In der Lindenstraße 105 war in einer Fabrik für Fleischwaren und für Milch- und für Gefrieranlagen im Keller auf dem zweiten Stock eine Eismaschine, die schon viele Jahre im Betrieb ist, schadhaft geworden. Durch Ausströmen der Säuren waren sieben Angestellte in größter Lebensgefahr. Die Feuerwehrgesellschaft wurde alarmiert. Alle sieben Personen aus dem mit Kohlenäure angefüllten Keller herausgeholt. Einer der Maschinenmeister Josef Baumhuth, war schon tot. Die übrigen sechs Personen wurden mit Sauerstoff wieder ins Leben zurückgerufen. Mit einer Dampfmaschine wurde dem Keller Hundstunde frische Luft von oben zugeführt.

Schweres Automobilunglück

Auf einer Autofahrt von Siegen nach Cummerschbach verunglückte der Fabrikdirektor Erich Wölkner und der Chauffeur Alfred Mühlhoff tödlich. Das Auto fuhr gegen einen Baum und überfuhr sich. Auf einer Autofahrt ins Aartal verunglückte der Kaufmann Kasas aus Eberfeld. Der Wagen schlug auf einer schmalen Straße um, stürzte eine Böschung hinab und begrub die Insassen unter sich. Kasas und eine ebenfalls mitfahrende Dame waren sofort tot, während die übrigen drei Insassen mit mehr oder weniger schweren Verletzungen davonkamen.

Automobilunfall von Innsbrucker Verkehrstrüben.

Ein mit Innsbrucker Verkehrstrüben betriebenes Automobil ist auf der Heimfahrt von der Jagdschlößchenstation von Garmisch nach Zumbach auf der Fahrt über den Hirschberg in einer Kurve umgefallen, von dem neun Insassen des Autos wurde einer schwer verletzt, sechs trugen leichte Verletzungen davon.

In der Nähe von Mailand wurde das Automobil eines Mailänder Kaufmanns, der mit seiner Frau und Geschäftsfreunden von einem Ausflug an die oberitalienischen Seen zurückkehrte, Sonntagabend an einer Bahnhofsüberführung von einem Zug erfasst. Zwei Insassen waren sofort tot. Eine weitere Person starb während der Überführung in das Krankenhaus. Der Verbleib des Automobils und einer der Gänge wurden lebensgefährlich verletzt.

Mord und Selbstmordverbrechen

Als der Tischler Bohm in Berlin-Schöneberg von der Arbeit heimkehrte, fand er die Wohnung verschlossen. Gleichgültig nahm er einen starken Geklopfer wahr. Nachdem er mit Gewalt geöffnet hatte, sah er seine Frau und seine 5 Jahre alte Tochter beunruhigt auf dem Sofa hocken, dem Bett liegen, während das 1 Jahr alte Mädchen, das auf dem Fußboden gelegen hatte, weinend auf den Vater zulief. Das kleine Mädchen starb den Samstagsmorgen bei Feuerwehrgesellschaft unter den Händen, während die Frau ins Leben zurückgerufen werden konnte. Diese hatte aus Ärger über die Vorfälle, die ihr Mann ihr gemacht hatte, weil sie mehrere Winterjahren ihres Mannes verheiratet hatte, um eine Sommerreise machen zu können, die Wohnung geöffnet und erwartete mit den beiden Kindern den Tod. Sie wurde als Vollzeitsgefangene ins Krankenhaus gebracht.

Am Sonntag verstarb der Golschmied Fell in Stettin seine Ehefrau mit einem Demmer zu erschlagen. Sie wurde in schwerverletztem Zustande dem Krankenhaus zugeführt. Der Gemann verstarb darauf durch Vergiftung Selbstmord. Gesundheit und eheliche Notlage sollen der Grund zur Tat sein.

Familientragödie.

Als die Frau eines Freizers in der Klammerschraube in Berlin, die mit ihrem Ehemann von ihrem Mann fortgezogen war, am Samstag mit einem Mädchen zusammen zu leben, verdingbar in die Wohnung ihres Mannes zurückkehrte, um ihre Sachen abzuholen, begab sich der Freizer in das Wohnzimmer. Die anwesenden Kunden hörten einen heftigen Wortwechsel, dann kam der Meister aufgetreten und mit zerstörtem Gesicht wieder in den Laden, holte etwas aus einer Tisch-Schublade und ging wieder weg. Mäßig verdammt mehrere Schüsse. Als der Geselle und die Kunden in das Wohnzimmer eintraten, lagen sie das Gehepar auf dem Fußboden liegen. Die Frau war tot, der Freizer starb dem herbeigerufenen Arzt unter den Händen. Ein hinterlassener Brief des Freizers an den Mädchen ermahnte diesen, von der Frau abzulassen, da er sonst eine Familie unglücklich machen würde.

Ein neuer Mordmord in Duisburg.

Wie aus Duisburg mitgeteilt wird wurde am Sonntag nachmittags auf dem Rhein, in der Nähe der Werksufer Straße, die Leiche eines vier- bis fünfjährigen Mädchens geborgen. Um den Hals des Kindes war eine Leinwand fest verknüpft, so daß der Tod durch Erstickung herbeigeführt worden ist. Die beiden Untersuchten waren bis zu den Beinen mit Binden umwickelt. Die Leiche lag nach ihrem Aussehen etwa 14 Tage im Wasser gelegen.

Familientragödie.

In Frankfurt a. M. ist ein Mann, der Metallarbeiter Schames, der längere Zeit arbeitslos war, und seine Frau durch

Öffnen der Röhren. Außerdem hatten sie die Gasabläufe geöffnet. Die Leiche des Mannes wies einen tiefen Schnitt im Kopfe auf. Mit dem Rinde in den Tod.

In Abwesenheit ihres Mannes hat die Frau des Schlossers Georg Tisch im Veranlassung in der Stadt Wieslau ihr dreijähriges Töchterchen durch Verleihen auf den Kopf gesetzt und sich damit selbst erhängt. Die Tat, deren Ursache noch unbekannt ist, wurde erst am Abend bei der Hinrichtung des Mannes entdeckt.

Selbstmord eines Unterunglücksgefangenen.

Der wegen des Essinger Mordmordes und wegen Mordverbrechens an dem Direktor der Erziehungsanstalt Hellingen, Dr. Gregor, im Karlsruhe Weirückungsgefängnis in Unterunglücksgefängnis befindliche Gelehrter Friedrich Madt aus Mannheim hat sich im Gefängnis von Anfang bis zum letzten Stundchen in die Tiefe gelürzt. Er erlitt hierauf einen Schädelbruch, der seinen sofortigen Tod herbeiführte.

Der Stettiner Mörder verhaftet.

Auf dem Postamt C II in der Königstraße in Berlin wurde Sonntag vormittag der 30 Jahre alte Arbeiter Carl Hädtke, genannt Schilling, verhaftet, der von der Stettiner Kriminalpolizei unter dem bringenden Verdacht gefügt wurde, den Mord an dem Juwelier Wilhelm Schellmann in Stettin begangen zu haben. Hädtke, der sich seit mehreren Tagen in Berlin aufhielt, wurde in dem Augenblick von Beamten der Mordkommission verhaftet, als er auf dem Postamt einen Brief freigegeben wollte.

Die Revision im Prozeß Altingerberg verworfen.

Am 8. Juli 1926 wurde der Ober der Danziger Technischen Hochschule Georg Altingerberg aus Bochum, der am 22. März d. J. im Kaiser-Walde der Endbrücke des Westens erschossen hat, vom Danziger Schwurgericht wegen gefährlicher Körperverletzung mit Todeserfolg wegen Unterschlagung und Untandenscheidung zu insgesamt drei Jahren und drei Monaten Gefängnis verurteilt. Gegen dieses Urteil hatte der Verteidiger des Altingerbergs Revision eingelegt, mit der sich heute der Strafsenat des Obergerichts beschäftigte. Die vom Verteidiger vorgebrachten Rügen waren nur prozessualer Natur. Nach zweifelhafter Beratung wurde die Entscheidung verfallen, nach der die Revision auf Kosten des Angeklagten verworfen wurde.

Amstergeschäft des Jenseits freigesprochen.

Am Donnerstag nachmittags fällte der Amsterdamer Gerichtshof nach einmündlicher Beratung das Urteil im Prozeß Schelleff nach der Angeklagte wird freigesprochen. Die Nebenklägerin Dese wird abgewiesen. Nach der Urteilsbegründung ist die Beweistatsache, ob der Angeklagte das Geld zur Anschaffung eines Revolvers gegeben hat und ob er damit auf einen Mord hingiebt hat, nicht voll bewiesen. Das Gericht habe erweisen, daß in dem Angeklagten starke unethische Triebe vorhanden seien, und daß sein Verhalten sowohl dem menschlichen, als auch dem rechtlichen Standpunkt einen sittlichen Tiefstand offenbarte. Nur ein 3-Jähriges Kind hätte getötet, um ihn der Tat zu überführen. Er müsse als der sehr mangelhafte Mann angesehen werden.

Geldstrafen einbruch im Mittel-europäischen Reisebüro.

In der Nacht wurde in die größte Reisebüro des Mitteleuropäischen Reisebüros am Norddecker Platz in Berlin ein verheerender Einbruch verübt. Eine Kasse erlitt zwei einmündliche Geldstrafen, jedoch bei Wären nur eine unentgeltliche Beute von etwa 200 bis 300 Mark in die Hände. Die außerordentlich hohe Entschädigung vom Sonntag war bereits an die Bank abgeführt worden.

Untergrundbahnfahrt in Resopoli.

Nachdem die Leitung der Untergrundbahn die Forderung des Personals nach einem Stundenlohn von 1 Dollar abgelehnt hatte, trat dieses in der Nacht zum Dienstag in den Streik. Die Eisenbahnverwaltung trifft Maßnahmen, um eine Beschränkung des Betriebes zu verhindern. Anstelle des Streiks kam es zu einer Verleumdung, jedoch bei Wären nur eine unentgeltliche Beute von etwa 200 bis 300 Mark in die Hände. Die außerordentlich hohe Entschädigung vom Sonntag war bereits an die Bank abgeführt worden.

Nachdem die Leitung der Untergrundbahn die Forderung des Personals nach einem Stundenlohn von 1 Dollar abgelehnt hatte, trat dieses in der Nacht zum Dienstag in den Streik. Die Eisenbahnverwaltung trifft Maßnahmen, um eine Beschränkung des Betriebes zu verhindern. Anstelle des Streiks kam es zu einer Verleumdung, jedoch bei Wären nur eine unentgeltliche Beute von etwa 200 bis 300 Mark in die Hände. Die außerordentlich hohe Entschädigung vom Sonntag war bereits an die Bank abgeführt worden.

Messerschneiderei in Mittenberg

Nachdem die Leitung der Untergrundbahn die Forderung des Personals nach einem Stundenlohn von 1 Dollar abgelehnt hatte, trat dieses in der Nacht zum Dienstag in den Streik. Die Eisenbahnverwaltung trifft Maßnahmen, um eine Beschränkung des Betriebes zu verhindern. Anstelle des Streiks kam es zu einer Verleumdung, jedoch bei Wären nur eine unentgeltliche Beute von etwa 200 bis 300 Mark in die Hände. Die außerordentlich hohe Entschädigung vom Sonntag war bereits an die Bank abgeführt worden.

Stiefelwerkstatt in Mittenberg

Nachdem die Leitung der Untergrundbahn die Forderung des Personals nach einem Stundenlohn von 1 Dollar abgelehnt hatte, trat dieses in der Nacht zum Dienstag in den Streik. Die Eisenbahnverwaltung trifft Maßnahmen, um eine Beschränkung des Betriebes zu verhindern. Anstelle des Streiks kam es zu einer Verleumdung, jedoch bei Wären nur eine unentgeltliche Beute von etwa 200 bis 300 Mark in die Hände. Die außerordentlich hohe Entschädigung vom Sonntag war bereits an die Bank abgeführt worden.

Stiefelwerkstatt in Mittenberg

Nachdem die Leitung der Untergrundbahn die Forderung des Personals nach einem Stundenlohn von 1 Dollar abgelehnt hatte, trat dieses in der Nacht zum Dienstag in den Streik. Die Eisenbahnverwaltung trifft Maßnahmen, um eine Beschränkung des Betriebes zu verhindern. Anstelle des Streiks kam es zu einer Verleumdung, jedoch bei Wären nur eine unentgeltliche Beute von etwa 200 bis 300 Mark in die Hände. Die außerordentlich hohe Entschädigung vom Sonntag war bereits an die Bank abgeführt worden.

Stiefelwerkstatt in Mittenberg

Nachdem die Leitung der Untergrundbahn die Forderung des Personals nach einem Stundenlohn von 1 Dollar abgelehnt hatte, trat dieses in der Nacht zum Dienstag in den Streik. Die Eisenbahnverwaltung trifft Maßnahmen, um eine Beschränkung des Betriebes zu verhindern. Anstelle des Streiks kam es zu einer Verleumdung, jedoch bei Wären nur eine unentgeltliche Beute von etwa 200 bis 300 Mark in die Hände. Die außerordentlich hohe Entschädigung vom Sonntag war bereits an die Bank abgeführt worden.

Stiefelwerkstatt in Mittenberg

Nachdem die Leitung der Untergrundbahn die Forderung des Personals nach einem Stundenlohn von 1 Dollar abgelehnt hatte, trat dieses in der Nacht zum Dienstag in den Streik. Die Eisenbahnverwaltung trifft Maßnahmen, um eine Beschränkung des Betriebes zu verhindern. Anstelle des Streiks kam es zu einer Verleumdung, jedoch bei Wären nur eine unentgeltliche Beute von etwa 200 bis 300 Mark in die Hände. Die außerordentlich hohe Entschädigung vom Sonntag war bereits an die Bank abgeführt worden.

Brand in den römischen Vatikanen. In den Vatikanen in Rom brach ein Brand aus, der die Zehntausendjährig jährlich veranlagte. Der Schaden betrug über 800000 Lire. Vier Arbeiter wurden bei der Verhaftung verletzt.

Die betrogene Komposition.

Die in Italien sehr bekannte Kompositionen Mary Raffelli ist Betrügerin zum Eier gefallen. Die Dame, deren Einkommen in Florenz und anderen großen Erfolg gehabt haben, entließ sich eine Oper zu komponieren, die durch Vermittlung zweier angeblicher Freunde der Dame, des Pianisten Beniamino Fonti und des Musikhablers Marco Fante in Verona und Palermo gegeben werden sollte. Unter diesem Vorwande gelang es dem oben erwähnten, der betrügerischen Künstlerin 400000 Lire sowie große Mengen Goldbarren aller Größe und einige Mannschaften abzugeben. Als die Künstlerin erkannte, daß sie betrogen worden war, nahm sie Kontakt, sie liegt sehr schwer krank darnieder. Die beiden Betrüger wurden verhaftet.

Das amerikanische Unterseeboot S 51 gehoben.

Das amerikanische Unterseeboot S 51, das im September auf der Höhe von Vlod Island gesunken war, ist nunmehr gehoben worden.

Verunglückte Frau in Resopoli.

Verunglückte Frau in Resopoli. Die Frau, deren Einkommen in Florenz und anderen großen Erfolg gehabt haben, entließ sich eine Oper zu komponieren, die durch Vermittlung zweier angeblicher Freunde der Dame, des Pianisten Beniamino Fonti und des Musikhablers Marco Fante in Verona und Palermo gegeben werden sollte. Unter diesem Vorwande gelang es dem oben erwähnten, der betrügerischen Künstlerin 400000 Lire sowie große Mengen Goldbarren aller Größe und einige Mannschaften abzugeben. Als die Künstlerin erkannte, daß sie betrogen worden war, nahm sie Kontakt, sie liegt sehr schwer krank darnieder. Die beiden Betrüger wurden verhaftet.

Die heutige Nummer umfaßt 14 Seiten.

Vorteile

für unsere Auftraggeber
bei der Vermittlung von Anzeigen jeder Art an auswärtige Zeitungen und Fachzeitschriften

Nichtiges Ablassen der betreffenden Anzeigen bei möglicher Raumersparnis / Berechnung zu Original-Preisen / Gewähr für sachmännliche Bedienung und Vorschlag der geeigneten Zeitungen / keine Zeitvergebung mehr mit Korrespondenz / Genaue Kontrolle der Inserate / Bei größeren Aufträgen Rabatt / Sie geben uns lediglich den Text der Anzeige, alles andere erledigen wir

Merseburger Korrespondent

Vermittlung für Anzeigen-Vermittlung



Mitschnitt der Stadt Merseburg



Mittwoch, den 7. Juli 1926

Stadtgerichtliche Polizeiverordnung

Die öffentliche Ordnung in der Stadt Merseburg wird durch die nachstehende Polizeiverordnung geregelt. Diese Verordnung tritt am 1. Juli 1926 in Kraft. Die Polizeiverordnung ist in dem Amtsblatt der Stadt Merseburg veröffentlicht.

Steuer- und Schulgebühren

Die für die öffentlichen Schulen und Schulen der Stadt Merseburg zu entrichtenden Steuern und Gebühren sind in der nachstehenden Liste aufgeführt. Diese Liste tritt am 1. Juli 1926 in Kraft.

